

Internationaler Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe – Gliederung – Stand: April 2008

1. Grundsätze für die Bearbeitung des internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe gemäß Anhang VII WRRL

Der Bewirtschaftungsplan für die Einzugsgebiete muss nach Artikel 13 der WRRL spätestens 2009 veröffentlicht sein. Neben den aktualisierten Informationen aus dem Bericht nach Artikel 5 werden im Bewirtschaftungsplan nach Anhang VII WRRL vor allem die Ergebnisse des Monitorings, Umweltziele sowie Verweise auf konkrete Maßnahmenprogramme dargestellt.

Der Bewirtschaftungsplan wird für eine internationale Flussgebietseinheit als internationaler Plan aufgestellt. Er enthält u. a. eine Zusammenfassung der Maßnahmenprogramme für wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen, die laut WRRL nationale Instrumente sind, jedoch international erörtert und koordiniert sein müssen.

Ein wichtiger Schritt zur Harmonisierung der Verfahrensweisen ist eine Vereinbarung über die Detailliertheit der mit dem internationalen Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe auf der Ebene A bereitgestellten Informationen und Daten. Es nicht notwendig ist, alle Ergebnisse aus den vorhergehenden Berichten (Bericht 2005 und Bericht 2007) und alle in den nationalen Berichten aufgeführten Angaben bis ins Detail zu wiederholen. In diesem Sinne sind die Gliederung sowie der Umfang der einzelnen Kapitel entsprechend überarbeitet.

Grundlage für die Diskussion über die Endfassung der Gliederung des internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe ist eine Vereinbarung darüber, welche Gliederungsteile unter dem Aspekt einer möglichen Koordinierung relevant sind. Diese Teile werden dann im Rahmen des internationalen Bewirtschaftungsplans auf der Ebene der Arbeitsgruppen der IKSE ausgearbeitet. Hauptzweck des internationalen Bewirtschaftungsplans auf der Ebene A beruht in der Koordinierung und in der Bestätigung von Aktivitäten, die auf die Lösung für die internationale Ebene relevanter wichtiger Wasserbewirtschaftungsfragen im Einzugsgebiet der Elbe ausgerichtet sind. Die wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen werden im Bewirtschaftungsplan aufgeführt (siehe Gliederung) und auch in den Vorschlägen für die Ziele und die entsprechenden Maßnahmen berücksichtigt. Im Zusammenhang mit den Terminen für die Bearbeitung der Bewirtschaftungspläne auf der Ebene B muss darauf hingewiesen werden, dass es für die Einarbeitung der für die internationale Ebene relevanten Wasserbewirtschaftungsfragen auf der Ebene B (siehe weiter) notwendig ist, dass diese zusammen mit den abgestimmten Umweltzielen für die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne B rechtzeitig (mit einem zeitlichen Vorlauf) zur Verfügung stehen.

Die Berichtsschablonen, die durch die Mitgliedstaaten in eine gemeinsame Datenbank zu übermitteln sind, werden den Bewirtschaftungsplänen auf nationaler Ebene – Teil B – entsprechen. Nach den Erfahrungen mit dem Bericht 2007 zu urteilen, werden die Reporting Sheets nur durch die einzelnen Mitgliedstaaten verschickt werden – unter diesem Aspekt sind sie für die Bearbeitung des internationalen Bewirtschaftungsplans nicht voll relevant. Die IKSE sollte sich für die Zwecke der Bearbeitung des internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe hauptsächlich darauf konzentrieren, welche Daten für die Erstellung der Karten, ggf. für die Arbeit der einzelnen Fachgruppen notwendig sein werden.

Da nur Maßnahmen im Rahmen der Bewirtschaftungspläne auf der nationalen Ebene – Teil B – rechtlich belastbar sind und keineswegs Maßnahmen im Bewirtschaftungsplan der internationalen Flussgebietseinheit Elbe (wegen der rechtlichen Verantwortung der Mitgliedstaaten und nicht der internationalen Kommissionen), sollte in den Bewirtschaftungsplan – Teil A – anstelle des Maßnahmenprogramms nur ein Verweis auf die im Rahmen der Bewirtschaftungspläne auf nationaler Ebene dargestellten Maßnahmen, die eine spezifische internationale Wasserbewirtschaftungsfrage klären, aufgenommen werden. Ausführlicher kann man auf die Lösung wichtiger Wasserbewirtschaftungsfragen ausgerichtete und auf internationaler Ebene erörterte und koordinierte Maßnahmen darstellen. Aus diesen Gründen ist es auch möglich, im Kapitel 7 auf eine detaillierte Gliederung in einzelne Teile zu verzichten.

2. Der Bewirtschaftungsplan für die internationale Flussgebietseinheit Elbe

Für die internationale Flussgebietseinheit Elbe wird nach Artikel 13 WRRL (siehe Kapitel 1) ein international abgestimmter Bewirtschaftungsplan erarbeitet. Dieser wird aus den Teilen A (zusammenfassende Darstellung auf der internationalen Ebene + Maßnahmenprogramm gemäß der ggf. identifizierten international zu koordinierenden wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen) und den Teilen B (Teilberichte Deutschlands, der Tschechischen Republik, Polens, Österreichs im Einzugsgebiet der Elbe) bestehen. Entsprechende Vorabstimmungen und Festlegungen wurden dazu bereits auf der Ebene der IKSE getroffen.

Der Teil A wird unter dem Dach der IKSE/ICG WFD als ein staatenübergreifender Bewirtschaftungsplan der internationalen Flussgebietseinheit Elbe aufgestellt. Dieser greift die Lösungen und Konzepte auf, die für die gesamte internationale Flussgebietseinheit relevant sind und fasst ggf. die Inhalte der auf nationaler Ebene erstellten Bewirtschaftungspläne zusammen. Informationsgrundlage hierbei sind die Berichte der Mitgliedstaaten im Teil B.

Auf der Ebene B sind die Staaten im Einzugsgebiet der Elbe für die Koordinierung und Erstellung der Teile des Bewirtschaftungsplans der Flussgebietseinheit Elbe auf nationaler Ebene verantwortlich.

Inhaltlich umfasst der Bewirtschaftungsplan die Ergebnisse aus der Analyse der Belastungen und anthropogenen Auswirkungen auf den Zustand der Gewässer, die Überwachungsprogramme, die Auswertung des Zustands der Wasserkörper sowie die wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen und die Umweltziele. Zur Zielerreichung nach Artikel 4 WRRL werden die erarbeiteten Maßnahmenprogramme gemäß Artikel 11 WRRL unter Berücksichtigung der Maßnahmen, die zur Lösung der wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen für Oberflächengewässer, Grundwasser und Schutzgebiete führen, zusammenfassend erläutert.

3. Mindestinhalte, Struktur und Vorgehen bei der Erarbeitung des internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe gemäß Anhang VII WRRL

Die Gliederung setzt einen Rahmen für die Erarbeitung des Bewirtschaftungsplans und ist als dynamisches Dokument zu betrachten, anhand dessen sukzessive die Inhalte präzisiert werden bzw. der Bewirtschaftungsplan aufgebaut wird. Grundsätzlich sollten die Informationen möglichst kurz sein.

- Struktur des internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe:
Das vorliegende Dokument enthält einen Vorschlag für die Struktur des A-Teils des Bewirtschaftungsplans der internationalen Flussgebietseinheit Elbe.

Die Teilberichte sind gegliedert in einen einleitenden Teil I, analog der Einleitung des Berichts nach Artikel 5 WRRL, sowie in den Hauptteil II, den Bewirtschaftungsplan. Die Struktur des Teiles II zeichnet die Gliederung des Anhangs VII der WRRL nach.

– Themen und Mindestinhalte:

In den Spalten „Themen“ und „Mindestinhalte“ sind inhaltlich die Mindestanforderungen des Artikels 13 und des Anhangs VII WRRL wiedergegeben. Zusätzlich wurden Überlegungen aus dem Gliederungsentwurf der Tschechischen Republik sowie der Flussgebietseinheit Rhein übernommen. Bei den Teilen, die aus dem Bericht 2005, ggf. aus dem Bericht 2007 übernommen werden, wird nur eine sehr kurze Zusammenfassung und ein Verweis auf den Bericht 2005/2007 sein, ausführlicher dargestellt werden nur die Teile sein, die aktualisiert wurden/werden und selbstverständlich neue Ergebnisse (Zustandsbewertung u. Ä.). In allen Kapiteln sollte jedoch gelten, dass sie nur die nationalen Ergebnisse zusammenfassen und – falls relevant – auf die internationale Koordinierung ausgerichtet sind. Unter diesem Aspekt könnten die bereits erstellten Teile revidiert werden, die im Hinblick auf die Koordinierung in der früheren Phase nicht zu Ende gebracht werden konnten – z. B. die Typologie der Oberflächenwasserkörper. Im internationalen Bewirtschaftungsplan wird nur eine Liste der grenzüberschreitenden Wasserkörper aufgeführt, die genutzte Strategie dargestellt und ein Verweis auf die nationalen Berichte aufgeführt. Die grenzüberschreitenden Wasserkörper werden nicht ausführlich beschrieben (Beschreibung, Überwachung, Festlegung konkreter Umweltziele, Zustandsbewertung, Maßnahmen u. Ä.).

– Bearbeitungsrahmen:

In der nachfolgenden Tabelle werden Vorschläge zur Anzahl der Seiten der einzelnen Kapitel sowie die verantwortlichen Bearbeiter aufgeführt.

– Kartengrundlagen:

In der Spalte „Karten“ wird aufgeführt, welche Karten für den internationalen Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe erstellt werden, und angegeben, ob es sich um eine Aktualisierung der im Rahmen der Bestandsaufnahme oder der Überwachungsprogramme erarbeiteten Karten oder um neue Karten handelt. Bei der Festlegung der Karten wurden die Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie, des Guidance Documents Nr. 9, der Reporting Sheets und der Bedarf an Information und Anhörung der Öffentlichkeit zugrunde gelegt.

– Fortschreibung der Reporting Sheets:

Parallel zur Erarbeitung des Bewirtschaftungsplans werden auf der nationalen Ebene die im Rahmen des Berichts nach Artikel 5 (Jahr: 2005) entstandenen Reporting Sheets für den Informationstransfer fortgeschrieben. Die Reporting Sheets zur Bewirtschaftungsplanung werden von der EU noch konkretisiert. Im Dokument „Outline for Reporting Sheets for 2010 Reporting Requirements – River Basin Management Plan“ (27.11.2005) sind die aus dem Jahr 2005 vorhandenen und zu überarbeitenden sowie neu zu erstellenden Reporting Sheets aufgelistet.

– Bezugnahme zu den vorhergehenden Berichten:

In der Spalte „Bemerkungen“ wird der inhaltliche Bezug zu den entsprechenden Kapiteln der vorhergehenden Berichte (Bericht 2005, Bericht 2007), der nationalen Berichte, ggf. weiterer auf internationaler Ebene erstellter Unterlagen dargestellt, die für den Bewirtschaftungsplan in einigen Fällen adaptiert, fortgeschrieben bzw. zusammengefasst werden sollten.

Bezüglich der Verantwortlichkeit für die Bearbeitung der einzelnen Kapitel wurde zunächst der inhaltliche Aufbau des Berichts unter Klärung der offenen Frage der Rolle der Koordinierungsräume im Bearbeitungsprozess geklärt.

Tabelle 1: Internationaler Bewirtschaftungsplan für die Flussgebietseinheit Elbe

Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
I. Einleitung						
1. Grundsätze Verpflichtungen aus der WRRL in Bezug auf einen Bewirtschaftungsplan	Zusammenfassende Darstellung Artikel 13 Absatz 2 WRRL	1	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		Adaption Bericht nach Art. 5 Kap. 1.1
2. Vorgehensweise Beschreibung des Erarbeitungsprozesses des übergeordneten Teils des Bewirtschaftungsplans (Teil A) für die internationale Flussgebietseinheit; Beachtung der für Teil A vorgesehenen Gliederung beim Teil B des Bewirtschaftungsplans, damit ein kohärentes Ganzes entsteht.	Zusammenfassende Darstellung - siehe Einleitung Bericht nach Art. 5; Bezug Anhang VII WRRL	2	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		Adaption Bericht nach Art. 5 Kap. 1.2 Es sind weitere Angaben zu ergänzen, die nicht im Bericht 2005 enthalten sind und im Zeitraum 2005 – 2009 Gegenstand der Tätigkeit der IKSE waren oder sein werden.
3. Beschreibung der bisherigen internationalen Arbeiten und Aktivitäten zum Gewässerschutz im Einzugsgebiet der Elbe inkl. des Hochwasserschutzes	Zusammenfassende Darstellung wie in der Bestandsaufnahme mit entsprechender Abbildung	2	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		Adaption Bericht nach Art. 5 Kap. 1.3 Update: Bericht nach Art. 5 Abb. 1.3-1 Es sind weitere Angaben zu ergänzen, die nicht im Bericht 2005 enthalten sind und im Zeitraum 2005 – 2009 Gegenstand der Tätigkeit der IKSE waren oder sein werden.

Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
II Bewirtschaftungsplan						
1 Allgemeine Beschreibung der Merkmale der internationalen Flussgebietseinheit Elbe Allgemeine Beschreibung der Merkmale gemäß Artikel 5 und Anhang II WRRL <i>Ist stark zu kürzen, für den internationalen Bewirtschaftungsplan zu viel unnötiger Inhalt, Berufung auf Bericht 2005</i>	<ul style="list-style-type: none"> – allgemeine Beschreibung der internationalen Flussgebietseinheit Elbe – Ausweisung der Flussgebietseinheit + KOR-spezifisches (Rolle für die kartographische Darstellung und als sub units für die Aggregation der ins System WISE übergebenen Daten) + national Spezifisches, Teileinzugsgebiete	1	WFD, DATA	30.04.2008	Update Karte 1 aus Bericht nach Art. 5: Überblick FGE	Siehe Bericht nach Art. 5 – int. Zusammenfassung des Kap. 2.1
1.1 Oberflächengewässer Darstellung der Wasserbewirtschaftung auf einer größeren Ebene (große Zuflüsse der Elbe), als der der Wasserkörper Kartierung der Lage und Grenzen der Wasserkörper; Kartierung der Ökoregionen und Oberflächenwasserkörpertypen im Einzugsgebiet; Ermittlung von Bezugsbedingungen für die Oberflächenwasserkörpertypen <i>Die gültigen Informationen aus dem Bericht 2005 stark kürzen, die relevante internationale Koordinierung betonen, neue Angaben detailliert aufführen (z. B. typspezifische Referenzbedingungen)</i>	nach Anhang II WRRL und Bericht nach Art. 5: <ul style="list-style-type: none"> – Darstellung der Einzugsgebiete der großen Zuflüsse der Elbe – Beschreibung der Typen der OWK – Ökoregionen und Typen von OWK – Festlegung der typspezifischen Referenzbedingungen für Typen von Oberflächenwasserkörpern – Statistik der Wasserkörper 	1-2	SW, DATA	30.04.2008	Update: Bericht nach Art. 5 - Karte 3 (Kategorien OWK); Karte 4 (Typen OWK) auf der Ebene B, die Machbarkeit auf der Ebene A überprüfen	Fortschreibung und Zusammenfassung der Ergebnisse des Berichts nach Art. 5 Kap. 4.1.1/ 4.1.2/ 4.1.3/ 4.1.4

Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
1.2 Grundwasser Kartierung der Lage und Grenzen der Grundwasserkörper	<ul style="list-style-type: none"> – alle Grundwasserkörper der internationalen Flussgebietseinheit Elbe (wie im Bericht 2005) – minimale Statistik der Wasserkörper (Positionierung in den Horizonten, Begründung der Veränderungen in der Ausweisung der WK gegenüber dem Bericht 2005) – Verweis auf die nationalen Berichte 	1	GW, DATA	30.04.2008	Update Bericht nach Art. 5 - Karte 5 (Lage und Grenzen der GWK) wird aktualisiert	Fortschreibung der Lage und Grenzen von GWK (Verweis auf die nationalen Berichte)
2 Zusammenfassung der signifikanten Belastungen und anthropogenen Auswirkungen auf den Zustand von Oberflächengewässern und Grundwasser einschließlich der Übersicht über die wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen, die für die internationale Ebene relevant sind	<p>Einschätzung auf Grundlage Anhang II WRRL, Bericht nach Art. 5 und der wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen in der internationalen FGE Elbe – komprimierte Zusammenfassung:</p> <p><u>Oberflächenwasser:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – wichtige Belastungen der Wasserkörper, Verweis auf mögliche Gefährdung der Erreichung von Umweltzielen – wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen auf der internationalen Ebene <p><u>Grundwasser:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – kurzer Kommentar zu den wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen auf der internationalen Ebene – kurze Zusammenfassung von GWK in Bezug auf wichtige Wasserbewirtschaftungsfragen, bzw. bedeutende anthropogen bedingte Einflüsse und Änderungen (1 Absatz aus dem WWF-Papier) 	2	SW, GW, DATA	30.04.2008		Fortschreibung und Zusammenfassung der Ergebnisse des Berichts nach Art. 5 Kap. 4.1.6/ 4.2.6 Übersicht über die wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe



Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
3 Ermittlung und Kartierung der Schutzgebiete gemäß Artikel 6 und Anhang IV WRRL	Kurze Übersicht über das Verzeichnis der Schutzgebiete, Verweis auf den Be- richt 2005 oder die nationalen Berichte	1	WFD, DATA	30.04.2008	Update – nur auf der <u>Ebene B:</u> Bericht nach Art. 5 Karten 11 a,c,d,e,f	Fortschreibung der Er- gebnisse des Berichts nach Art. 5 Kapitel 6

Themen	Mindestinhalte	Seiten- anzahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
4 Überwachungsnetze und Ergebnisse der Zustandsbewertung der Wasserkörper gemäß Artikel 8 und Anhang V WRRL <ul style="list-style-type: none"> – Darstellung des ökologischen und chemischen Zustands der Oberflächengewässer – Darstellung des chemischen und mengenmäßigen Zustands des Grundwassers 	<p>Kurze Zusammenfassung des Vorschlags für die Überwachungsnetze und Überwachungsprogramme der überblicksweisen Überwachung</p> <p>Ergebnisse der Auswertung des Zustands der Oberflächen- und Grundwasserkörper (nur überblicksweise Überwachung wird bei Grundwasser nicht ausreichen) und der Umweltziele der Schutzgebiete hinsichtlich des Berichtes 2007 (wenn Veränderungen) und Aktualisierung der Statistik:</p> <p><u>Zustand der Oberflächenwasserkörper:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Auswertung des ökologischen Zustands/Potentials der Oberflächenwasserkörper – Auswertung des chemischen Zustands der Oberflächenwasserkörper – Parameter und Grenzwerte des ökologischen und chemischen Zustands der Wasserkörper, Verfahren für die Zustandsbewertung der Wasserkörper <p><u>Zustand der Grundwasserkörper:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – chemischer Zustand der Grundwasserkörper – mengenmäßiger Zustand der Grundwasserkörper – Parameter und Grenzwerte des mengenmäßigen und chemischen Zustands der Wasserkörper, Verfahren für die Zustandsbewertung der Wasserkörper – Methode der Zustandsbewertung in Form eines Hinweis auf die nationale Ebene – eventuell grenzüberschreitende Grundwasserkörper hervorheben 	5	SW, GW, DATA	30.04.2008	<p>Update: Karten 14, 15a, 15b Bericht 2007</p> <p>Neu (auf Grundlage der Karten 9, 10a und 10b zum Bericht 2005): Auswertung des Zustands der Oberflächen- und Grundwasserkörper</p>	<p>Fortschreibung der Ergebnisse des Berichts nach Art. 5 Kap. 4.1.4, Auswertung des Zustands der Wasserkörper</p> <p>Ergänzungen um den Bezug auf Kap. 1 und 2 des Berichts 2007</p>



Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
5 Liste der Umweltziele und Ausnahmen (nur im Bezug auf die für die internationale Ebene relevanten Wasserbewirtschaftungsfragen) gemäß Artikel 4 WRRL für <ul style="list-style-type: none">– Oberflächengewässer (chemischer und ökologischer Zustand, ökologisches Potential),– Grundwasser (chemischer und mengenmäßiger Zustand) und– Schutzgebiete,– insbesondere einschließlich Ermittlung der Fälle, in denen Artikel 4 Absätze 4 - 7 WRRL (Ausnahmen) in Anspruch genommen wurden, sowie der diesbezüglichen Angaben gemäß diesem Artikel.– Verhinderung der Zustandsverschlechterung von Wasserkörpern als einer der Umweltziele nennen Dabei sind die für die int. Ebene relevanten wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen zu berücksichtigen			SW, GW	30.04.2008		

Themen	Mindestinhalte	Seiten- anzahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
5.1 Umweltziele Oberflächen- gewässer (Beschränkung nur auf die El- be und ihre wichtige Zuflüsse – Anderes: Verweis auf die Ebene B)	Übersicht über weitere Umweltziele für Ober- flächengewässer inkl. Verhinderung der Zu- standsverschlechterung von Wasserkörpern Koordinierung der Festlegung und des Be- wertungsverfahrens der Umweltziele für grenzüberschreitende Oberflächenwasser- körper Koordinierung der Umweltziele für die wichti- gen Wasserbewirtschaftungsfragen auf dem gesamten Gebiet der internationalen Fluss- gebietseinheit Elbe <ul style="list-style-type: none"> – zusammenfassende Darstellung der Wasserkörper, die 2015 den guten Zu- stand erreichen – zusammenfassende Darstellung der Wasserkörper, bei denen sich die Errei- chung des guten Zustands/Potentials verzögert, untergliedert nach Fließge- wässern und Standgewässern, ein- schließlich einer kurzen Begründung – zusammenfassende Darstellung der Wasserkörper mit weniger strengen Um- weltzielen, untergliedert nach Fließge- wässern und Standgewässern, ein- schließlich einer kurzen Begründung – zusammenfassende Darstellung der Wasserkörper mit einer zeitweiligen Ver- schlechterung des Zustands/Potentials, untergliedert nach Fließgewässern und Standgewässern 	1	SW, DATA	30.04.2008	Neu: guter öko- logischer Zustand/ Potenzial, Ausnahmen /Fristverlän- gerung, weniger strenge Umweltzie- le/ Darstellung der Errei- chung von Umweltzie- len ähnliche Karte für den chemi- schen Zu- stand	

Themen	Mindestinhalte	Seiten- anzahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
5.2 Umweltziele Grundwasser (sehr kurz)	<p>Übersicht über Umweltziele für Grundwasser</p> <p>Begründung der Umweltziele für grenzüberschreitende Grundwasserkörper (falls es sie geben wird), Erläuterung der Vorgehensweise bei Festlegung der Umweltziele</p> <p>Für alle GWK, herausgehoben für die grenzüberschreitenden GWK:</p> <ul style="list-style-type: none"> – zusammenfassende Darstellung (Statistik) der Wasserkörper, die 2015 den guten Zustand erreichen – zusammenfassende Darstellung (Statistik) der Wasserkörper, bei denen sich die Erreichung des guten Zustands verzögert, einschließlich einer kurzen Begründung – zusammenfassende Darstellung (Statistik) der Wasserkörper mit weniger strengen Umweltzielen, einschließlich einer kurzen Begründung – zusammenfassende Darstellung (Statistik) der Wasserkörper mit einer zeitweiligen Verschlechterung des Zustands 	2	GW, DATA	30.04.2008	<p>Neu (event. auf Grundlage der Karte 13 zum Bericht 2005):</p> <p>guter mengenmäßiger und chemischer Zustand, Ausnahmen /Fristverlängerung, weniger strenge Umweltziele/ Darstellung der Erreichung von Umweltzielen</p>	
5.3 Umweltziele Schutzgebiete	<p>Übersicht über die Umweltziele für die einzelnen Arten von Schutzgebieten, Art der Bewertung der Umweltziele für die einzelnen Arten von Schutzgebieten</p>	2	IKSE			Bewertung der Umweltziele der Schutzgebiete

Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
6 Zusammenfassung der wirtschaftlichen Analyse der Wassernutzung Zusammenfassung der wirtschaftlichen Analyse der Wassernutzung gemäß Artikel 5 und Anhang III WRRL, Ermittlung der Kosten für die Maßnahmen und ihrer Effizienz	<ul style="list-style-type: none"> – Beschreibung der Wassernutzungen – wirtschaftliche Bedeutung der Wassernutzungen – Entwicklungsprognose für Menge, Preise und Kosten im Zusammenhang mit den Wasserdienstleistungen – bis 2015 – Prognose der einschlägigen Investitionen einschließlich der entsprechenden Vorausplanungen – bis 2015 – Verhältnismäßigkeit der Kosten – Methodik zur Beurteilung der kosteneffizientesten Kombination von Maßnahmen der Wassernutzung, die in das Maßnahmenprogramm aufgenommen werden sollen – nur kurze Information und Zusammenfassung auf Grundlage der Empfehlungen der Expertengruppe ECO 	5	ECO	30.04.2008		Fortschreibung der Ergebnisse des Berichts nach Art. 5 Kap. 5, Ermittlung der Kosteneffizienz
7 Zusammenfassung der Maßnahmenprogramme Zusammenfassung des Maßnahmenprogramms oder der Maßnahmenprogramme nach Artikel 11 WRRL, einschließlich Angaben dazu, wie die Ziele gemäß Artikel 4 WRRL dadurch zu erreichen sind, und zwar in der Gliederung nach den für die int. Ebene relevanten wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen.	Zusammenfassung der für die auf internationaler Ebene wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen erforderlichen Maßnahmen zur Erreichung der Umweltziele	3	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		

Themen	Mindestinhalte	Seiten- anzahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
8 Verzeichnis etwaiger detaillierterer Programme und Bewirtschaftungspläne	Nur Verweis auf die Bewirtschaftungspläne auf der nationalen Ebene	1	Sekretariat der IKSE	30.04.2008		
9 Zusammenfassung der Maßnahmen zur Information und Anhörung der Öffentlichkeit, deren Ergebnisse und der darauf zurückgehenden Änderungen des Plans	Zusammenfassung der Information der Öffentlichkeit auf internationaler Ebene: <ul style="list-style-type: none"> – internationale Berichte 2005 und 2007 einschließlich der interaktiven Berichte – Links auf Internetseiten: IKSE, FGG Elbe, ... – Internationales Elbeforum, Informationsblätter der IKSE u. Ä. 	2	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		
10 Liste der zuständigen Behörden gemäß Anhang I WRRL (mit den aktualisierten Angaben)	<ul style="list-style-type: none"> – Name und Anschrift der zuständigen Behörde – geographische Ausdehnung der Flussgebietseinheit – rechtlicher Status der zuständigen Behörde – Zuständigkeiten – Mitglieder – internationale Beziehungen – evt. in Tabellenform 	2	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008	Update Bericht nach Art. 5 - Karte 2 (Zuständige Behörden) wird aktualisiert	Fortschreibung der Ergebnisse des Berichts nach Art. 3
11 Anlaufstellen für die Beschaffung der Hintergrunddokumente und -informationen gemäß Artikel 14 Absatz 1 WRRL, insbesondere Einzelheiten der Kontrollmaßnahmen gemäß Artikel 11 Absatz 3 Buchstaben g) und i) WRRL und der aktuellen Überwachungsdaten, die gemäß Artikel 8 und Anhang V WRRL erhoben worden sind.	<ul style="list-style-type: none"> – Internetseiten als Informationsstellen für die internationale Ebene – zuständige Behörden – Liste der Bearbeiter des Bewirtschaftungsplans und der entsprechenden Behörden der intern. FGE Elbe 	2	Sekretariat der IKSE, WFD	30.04.2008		



Themen	Mindestinhalte	Seiten- an- zahl	Verant- wort- lichkeit	Termin (erste Texte)	Karten	Bemerkungen
12 Zusammenfassung / Schluss- folgerungen	Komplexe Zusammenfassung, Gegen- stand der Koordinierung, Datenlücken, Schlussfolgerungen	1	Sekreta- riat der IKSE, WFD	30.05.2008		
13 Anlagen	Tabellen, Karten		Sekreta- riat der IKSE, WFD, SW, GW, ECO, DATA	30.08.2008		